



Grand Tour de Bretagne Mit Belle-Île-en-Mer



Teilnehmerzahl: 16 - 24

In den berühmten Asterix & Obelix-Comics ist die Bretagne der letzte widerborstige Zipfel Galliens, der sich den Römern nicht unterwerfen will. Auch heute ticken in der Bretagne die Uhren ein wenig anders als im restlichen Frankreich: Kultur und Sprache werden mit Stolz gepflegt und die schwarz-weiße bretonische Fahne weht überall. Auf dieser Reise wollen wir die verschiedenen Facetten der Bretagne kennenlernen und bis ins Finistère, ans Ende der Welt, vordringen.

Hinter jeder Kurve zeigt sich die Natur der Bretagne in einem anderen Kleid. Wir erleben Ebbe und Flut, sehen spektakuläre Felsklippen und wunderschöne Sandstrände und bestaunen mittelalterliche Städte, Megalithen und Kalvarienberge.

Vom bezaubernden Städtchen Dinard aus kommen wir zum mächtigen Klosterberg Mont St. Michel, lernen eine ganze Menge über Austern, Cidre & Co und fahren mit dem Taxiboot auf die gegenüberliegende Seite der Bucht, um die Korsarenstadt St. Malo zu erkunden. Es geht weiter bis in den äußersten Westen zur Pointe du Raz. Auf unserem Weg dorthin erleben wir einen der schönsten Küstenabschnitte, die Côte du Granit Rose. Danach erreichen wir den südlichen Teil der Bretagne mit Concarneau, Vannes und dem Golf von Morbihan. Zum Abschluss verbringen wir drei Nächte auf der Belle-Île-en-Mer, der größten bretonischen Insel vor der Halbinsel Quiberon. Mit einem Besuch von Chartres verschönern wir die Rückreise nach Freiburg.

Hinweis

Die meisten Besichtigungen finden zu Fuß statt, da enge Innenstädte nicht mit dem Bus zu befahren sind. Packen Sie deshalb Schuhe ein, mit denen Sie auch mehrere Stunden auf Kopfsteinpflaster und Asphalt gut unterwegs sind und nicht zu schnell ermüden. Wichtig ist außerdem, dass Sie Ihren Koffer selber tragen können.

20.05. - 31.05.2024

12 Reisetage (Mo - Fr)
Pfingstferien

Pro Person im Doppelzimmer **3.190 €**

Einzelzimmer **3.760 €**

HÖHEPUNKTE

- » Der Mont Saint Michel
- » Die Korsarenstadt St. Malo
- » Kalvarienberge und Megalithen
- » Die westlichste Spitze Frankreichs - Pointe du Raz
- » Die bretonische Küche mit ihren Köstlichkeiten
- » Aufenthalt auf der Belle-Île-en-Mer

Kleine Gruppe: nur 16 bis max. 24 Reiseteilnehmer!

LEISTUNGEN

- » Busfahrt im 5-Sterne-Fernreisebus
- » 11 x Übernachtung mit Frühstück in 3- und 4- Sterne Hotels (Landeskategorie)
- » 9 x Abendessen in landestypischen Restaurants oder Hotels
- » Stadtführungen in Quimper, Vannes und St. Malo
- » Schifffahrt durch den Golf von Morbihan
- » Taxiboot nach St. Malo
- » Aufenthalt auf der Belle-Île-en-Mer
- » Besichtigungsprogramm mit Eintritten und Verkostungen lt. Programmverlauf
- » Vorgesehene Reisebegleitung: Susanne Schmidt

REISEVERLAUF

1. Tag | Bourges

Wir starten unsere Reise in Freiburg morgens um 7:00 Uhr, fahren quer durch Frankreich nach Bourges. Hier wohnen wir im Zentrum und genießen das gemeinsame Abendessen nach einem kleinen Spaziergang bei dem wir eine der glänzendsten Kathedralen Frankreichs bewundern werden. (530 km)

2. Tag | Dinard

Von Bourges fahren wir weiter Richtung Westen. Eine Silhouette aus Granit beherrscht die Stadt Fougères, unser erstes Ziel in der Bretagne. Wir sehen uns die größte Festungsanlage Europas an und bummeln durch die Gassen mit ihren Fachwerkhäusern. Weiter geht es nach Dinard, unserem Standort für die nächsten drei Nächte. Welch ein bezaubernder Ort! Schon Picasso urlaubte mit seiner Familie hier, der Glanz der Belle Époque ist immer noch allgegenwärtig. Nach dem Abendessen könnte man einen Spaziergang unternehmen und das Lichtermeer von St. Malo auf der gegenüberliegenden Seite der Bucht bestaunen. (490 km)

3. Tag | Der Mont-Saint-Michel und edler Genuss aus dem Meer

Wo unser Blick auch hinfällt, überall bestätigt sich die Schönheit der Bucht des Mont-Saint-Michel. Sand, Grasflächen, Meer und Himmel teilen sich den Horizont. Wie eine Ritterburg erhebt sich das 157 Meter hohe Kloster, das zum Weltkulturerbe der UNESCO gehört, aus dem Meer.

Steil bergauf überwinden wir 365 Stufen, bis wir die Abtei erreicht haben. Nach der Besichtigung des Klosters widmen wir uns der Hafenstadt Cancale. Bei einem Austernzüchter erfahren wir eine ganze Menge über diese gefragten Meeresfrüchte, selbstverständlich dürfen sie auch kosten. Sooo frisch bekommen wir sie sonst nirgendwo! (125 km)

4. Tag | St. Malo - die Korsarenstadt

Heute wollen wir uns einen ganzen Tag für St. Malo Zeit nehmen. Mit dem Taxiboot geht es auf die andere Seite der Bucht. Wie eine granitene Zitadelle,

eine «Steinkrone auf Wellen», so François René Châteaubriand, thront die alte Korsarenstadt im Norden der Bretagne. Unsere Stadtführung zeigt uns die schönsten Stellen »intra muros« und die atemberaubende Aussicht auf das Meer, den Hafen und die Granithäuser der Altstadt auf dem knapp zwei Kilometer langen Mauerring. Nachmittags geht es wieder zurück mit dem Boot nach Dinard.

5. Tag | Côte de Granit Rose

Unser erstes Ziel ist das Cap Fréhel. Das Cap fasziniert durch seine schillernden Farben. Die gezackten Steilküsten bieten Hunderten von Vögeln beim Nisten Schutz. Später widmen wir uns bei einer ca. 1,5-stündigen Wanderung entlang des Zöllnerwegs den atemberaubenden Felsen der »Rosa Granitküste«: Rosa Granit soweit das Auge reicht und dazwischen malerische Sandstände. Nachmittags wollen wir uns noch den Kalvarienberg in Guimiliau anschauen - ein umfriedeter Pfarrbezirk, der charakteristisch ist für seine religiöse Architektur und in dieser Form nur in der Bretagne vorkommt. Unser heutiges Ziel ist die Hafenstadt Brest. (280 km)

6. Tag | Der äußerste Westen

Es geht weiter zur Pointe du Raz, eine der westlichsten Landspitzen Frankreichs. Ein ca. 20-minütiger Spaziergang führt uns direkt an den Felsen. Sensationell, diese von Wind und Wellen geformten Felsen, die von smaragdgrünem Wasser umgeben sind. Später erkunden wir Quimper, bummeln durch die Altstadt mit ihren alten Gassen, Fachwerk- und Erkerhäusern und werfen einen Blick auf die Kathedrale Saint-Corentin. Übernachtung in Quimper. (170 km)

7. Tag | Malerischer könnte es nicht sein...

Den Vormittag verbringen wir in Concarneau, deren Altstadt wie eine Halbinsel im Meer liegt und von Festungsmauern umgeben ist. Pont-Aven, die Stadt der Maler, ist auch die Wiege einer berühmten Keksfabrik, die sich auf die Herstellung wohlschmeckender bretonischer Konditoreiwaren spezialisiert hat, darunter der berühmte Kouign Amann. In Vannes angekommen, können wir nach dem Abendessen noch einen kleinen Bummel machen. (140 km)

8. Tag | Golf von Morbihan und Megalithen von Carnac

Vormittags machen wir eine Stadtführung durch Vannes. Dabei entdecken wir den mittelalterlichen Stadtkern, die Promenade um die Stadtbefestigung, beschauliche Gassen, uralte Fachwerkhäuser und die Kathedrale. Anschließend unternehmen wir eine Bootsfahrt durch den Golf du Morbihan mit seinen vielen Inseln - sehr beeindruckend! Genauso wie die mysteriösen Steinreihen von Carnac, die wir auf dem Weg nach Quiberon sehen. Von Quiberon aus nehmen wir die Fähre zur Belle-Île-en-Mer, wo wir zwei volle Tage verbringen werden. Wie schön! Wir wohnen im Hotel Cardinal, das seit drei Generationen liebevoll geführt wird. (70 km)

9. und 10. Tag | La Belle-Île-en-Mer

Die spektakulären Steilküsten, farbenfrohen Häfen und ruhigen Strände der größten bretonischen Insel werden Ihnen sofort gefallen. Zwei Tage und drei Nächte dürfen wir in diesem Paradies verbringen. Tage, an denen alles möglich ist. Es gibt kein Besichtigungsprogramm, an dem man teilnehmen müsste. Alles ist offen, alles ist frei. Wer möchte, könnte zum Beispiel direkt vom Hotel aus loswandern ins nächste Dorf und dort einen Kaffee trinken oder einen Cidre. Oder man mietet sich ein Elektrofahrrad. Oder man geht nur ein wenig spazieren und nimmt ein Buch zur Hand, verabredet sich mit neu gewonnenen Freunden ... und lässt sich bei schönem Wetter an die Strände oder den Hotelpool locken. Wunderbar, an diesem Ort über freie Zeit zu verfügen. Und abends? Da genießen wir die Köstlichkeiten der Region.

11. Tag | Chartres

Heute sagen wir der Bretagne »Au revoir« und machen uns auf den Weg zu unserem Tagesziel Chartres. Vor dem Abendessen bietet sich noch ein Gang zur Kathedrale an. (450 km)

12. Tag | Freiburg

Es ist Zeit, Abschied von Frankreich zu nehmen. Leider! An Paris vorbei geht die Reise zurück nach Freiburg, wo wir gegen 19:00 Uhr eintreffen. (630 km)

UNTERKUNFT

Wir haben für diese Reise sehr gut und zentral gelegene Hotels gebucht. Es handelt sich um typisch französische Hotels der 3*** oder 4***-Sterne-Kategorie, wie z. B. das Hôtel de Bourbon - Mercure in Bourges, das Hotel Confort Balmoral*** in Dinard oder das Hotel Océania Centre**** in Brest. In Qimper übernachten wir im Escale Océania*** und in Vannes im Best Western Plus Centre****. Auf der Belle-Île-en-Mer haben wir das Hotel Cardinal*** ausgesucht und zum Abschluss in Chartres übernachten wir im Mercure Catédrale****.

ZUSTIEGE

Aral Tank- & Waschzentrum Haid, Bötzing Str. 19, 79111 Freiburg	06:30 Uhr
Freiburg, Konzerthaus	07:00 Uhr
Alter Zoll Neuenburg Autobahnausfahrt Müllheim/Neuenburg	07:38 Uhr

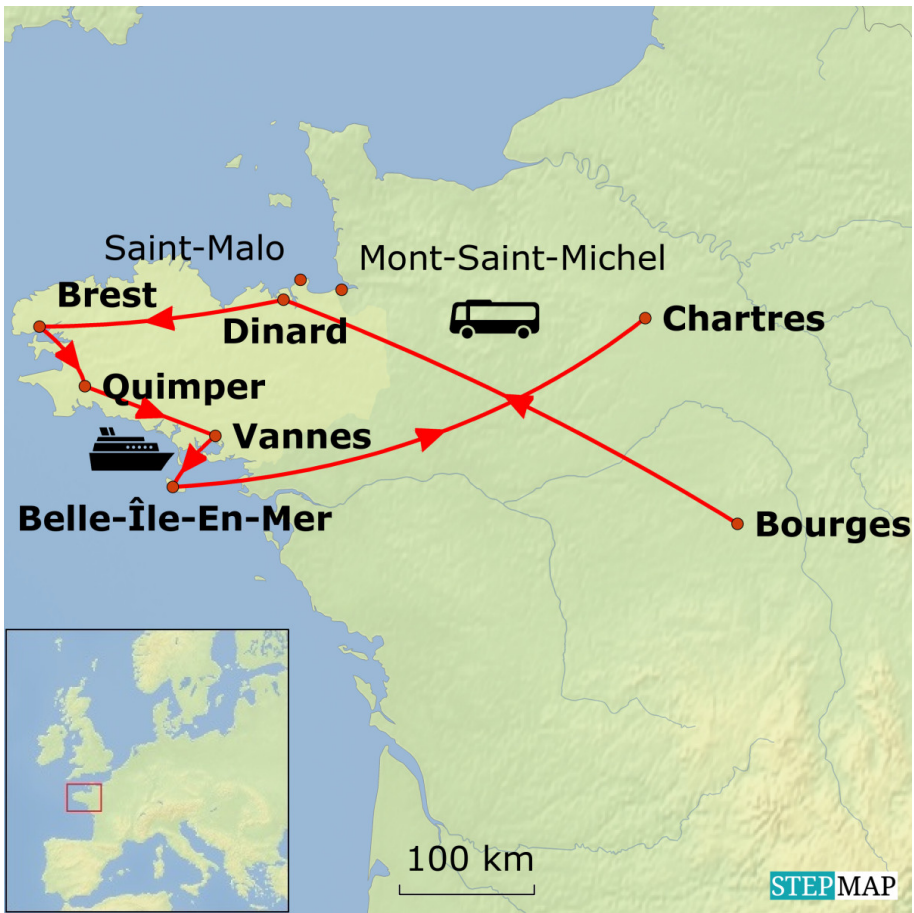
Weitere Abfahrtsorte auf Anfrage.

Es besteht ein Absagevorbehalt bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl bis zum 21. Tag vor Reisebeginn.
Es gilt Stornostaffel A

TERMINE & PREISE

20.05. - 31.05.2024

Pro Person im Doppelzimmer	3.190 €
Einzelzimmer	3.760 €



Bildrechte: iStock (c)MarcelloLand, StepMap